

Lindenbaum-Grundschule, Hauptstraße 6, 56220 St. Sebastian

An alle Eltern

St. Sebastian, 1. April 2020

Liebe Eltern,

wir sind jetzt schon in der 3. Woche nur noch online mit Ihnen und den Kindern verbunden. Meine Kolleginnen und ich sind mit den Erfahrungen, die wir in dieser Zeit machen durften, mehr als zufrieden. Sie nehmen Ihre Aufgabe als „Ersatzlehrerinnen und –lehrer“ (bitte verstehen sie das nicht falsch ☺) zu Hause sehr ernst und es erreichen uns täglich viele gewissenhaft erledigte Aufgaben. Zunehmend öfter schreiben die älteren Kinder selbst kleine Grüße dazu, was wirklich sehr nett ist, denn der Kontakt zu den Kindern fehlt uns allen.

Die tägliche Situation zu Hause ist bestimmt nicht leicht. Das wissen wir und schätzen Ihr Tun deshalb auch sehr. Für Ihre Kinder ist es wichtig, auch ohne Schule weiter zu lernen, damit die Grundlagen gesichert bleiben. Manchmal ist das zu Hause aus unterschiedlichen Gründen aber auch nicht so einfach zu leisten. Seien Sie geduldig, nachsichtig und einfühlsam mit Ihren Kindern in diesen Tagen. Auf eine Benotung der häuslich erbrachten Leistungen wird selbstverständlich verzichtet. Es darf sich niemand unter Druck gesetzt fühlen – der Alltag verlangt uns gerade genug ab und auch die Kinder machen sich bestimmt genug Sorgen, wie z.B. Wie geht es meinen Großeltern, die ich nicht treffen darf? Wann sehe ich meine Freunde endlich wieder? Sind sie alle gesund? Was ist, wenn sich Mama oder Papa mit dem Coronavirus angesteckt haben?

Das Land veröffentlichte gestern, dass das schulische Notbetreuungsangebot unter den gleichen Bedingungen wie bisher auch während der Osterferien angeboten werden soll:

[...] Zur Aufrechthaltung des Gesundheitswesens und anderer systemrelevanter Bereiche sowie zur Unterstützung berufstätiger Alleinerziehender und anderer Sorgeberechtigter, die auf eine Betreuung angewiesen sind und keinerlei andere Betreuungslösung finden (Härtefälle), führen die Schulen im Bedarfsfall auch während der Osterferien eine Notbetreuung durch.[...]

Bitte melden Sie Ihren Bedarf per Email möglichst bis 3. April 2020 unter der bekannten Emailadresse an.

Ich möchte darüber hinaus auf das Angebot der kommunalen Jugendarbeit der Verbandsgemeinde hinweisen: Sie bieten bei Vorlage der entsprechenden Kriterien und Nachweise an den Standorten Mülheim-Kärlich, Urmitz und Bassenheim ein Ganztagsangebot im Zeitfenster von 7.30-16.00 Uhr an. Für Rückfragen stehen ihnen die Mitarbeiter der Verbandsgemeinde Weißenthurm, Abt. 3.3, zu Verfügung: 02637/913461, jugendarbeitinfo@vgwthurm.de, www.thatsit-weissenthurm.de.

Es bleibt selbstverständlich dabei, dass wir über unsere bewährten Emailkontakte bei allen Problemchen oder Fragen rund um's Thema Schule oder Notfallbetreuung auch weiterhin für Sie erreichbar sind.

Nach den Osterferien versuchen wir zusätzlich einen neuen Weg aus, um noch einfacher mit Ihnen in Kontakt treten zu können: Wir haben eine Schul-App, sie heißt Sdui, gekauft. Manche Eltern kennen diese Möglichkeit und ihre Vorteile vielleicht schon von der Kindertagesstätte oder den weiterführenden Schulen. In den nächsten Tagen erhalten Sie mit der Post nähere Informationen.

Ich grüße Sie alle ganz herzlich aus der verlassenen Schule, wünsche Ihnen von Herzen weiterhin gutes Durchhalten und bleiben Sie alle gesund!

Ihre
Judith Oster

PS: Mich erreichte eine tolle Idee eines Viertklässlers und seiner Familie. Es wäre schön, wenn alle Kinder **ein Foto** schicken, auf dem sie beim Lernen zu Hause am Küchentisch oder am Schreibtisch zu sehen sind. Daraus ließe sich bestimmt etwas Schönes machen, was den Zusammenhalt stärkt und irgendwie auch den Kontakt zu den Freunden, auf den wir ja gerade verzichten müssen, wenigstens für kurze Zeit herstellt.

Damit das Postfach nicht explodiert, bitte ich Sie, eine möglichst kleine Datei zu verschicken.